Stadt Plau am See



Öffentliches Protokoll

9. Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe

Sitzungstermin: Montag, 28.07.2025

Sitzungsbeginn: 19:10 Uhr Sitzungsende: 21:00 Uhr

Ort, Raum: Rathaussaal, Markt 2, 19395 Plau am See

Anwesend

Vorsitz und Stellvertreter

Timo Weisbrich anwesend
Michael Brosemann anwesend
Dr. Uwe Schlaak anwesend

<u>Mitalieder</u>

Phillip Melzer Vertretung für: Marco Weber

Hauke Hansen anwesend
Alexander Ritschel anwesend
Renate Kloth anwesend

<u>Verwaltung</u>

Martina Höppner anwesend

<u>Gäste</u>

Michael Wufka anwesend

Abwesend

<u>Mitglieder</u>

Marco Weber entschuldigt

Verwaltung

Sven Hoffmeister entschuldigt



Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 1.2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.06.2025
- 3. Einwohnerfragestunde
- 4. Informationen aus der Verwaltung
- 5. Informationen des Ausschussvorsitzenden
- 6. Anfragen der Ausschussmitglieder
- 7. Vorstellung der Marken- und Kommunikationsstrategie für die Stadt Plau am See

Nichtöffentlicher Teil

- 8. Genehmigung des Protokolls des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 03.06.2025
- 9. Anfragen der Ausschussmitglieder
- 10. Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19.10 Uhr.

zu 1.1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt den ordnungsgemäßen Einladungszugang und die Beschlussfähigkeit fest. Von 7 Ausschussmitgliedern sind 7 anwesend.

zu 1.2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

zu 2. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.06.2025

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.06.2025 wird genehmigt.

Anzahl Mitglieder: 7

Abstimmungsergebnis:

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen*
7	6	0	1	0

^{*}Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des §24 KV-M-V

zu 3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 4. Informationen aus der Verwaltung

Frau Höppner berichtet wie folgt:

- **Strandbad** ist am 22.06.2025 eröffnet worden; Rettungsschwimmer bis 15.09.2025 vor Ort täglich von 13:00 18:00 Uhr
- sehr gute Resonanz über die neue Betreibung Strandbad; Ordnung und Sauberkeit, Freundlichkeit des Personals; Hundeliegewiese in Betrieb genommen
- Badeponton wurde am 07.07.2025 ausgelegt im Strandbad; Planungen für den Neubau der Badesteganlage laufen; Baubeginn nach vorliegen aller Genehmigungen für Herbst 2025 geplant
- Genehmigung für die Ausweisung der Hundebadestelle Leistener Lanke liegt vor
- Auslegen der **Begrenzungstonnen** für den Badebereich Badestelle Heideweg für August geplant



- 2 Schilder "Miteinander Weg" für Metow sind bestellt und geliefert, ebenso Schilder "Fahrräder abstellen verboten" für das Geländer an der Hubbrücke
- Übergabe LEADER Fördermittelbescheid "Wasserturm" ist für den 31.07.2025 geplant
- Eröffnung **Skaterbahn** 18.07.2025
- **Spielplatz Klebe**; Ausschreibung ist erfolgt, Auftragsvergabe in Vorbereitung

zu 5. Informationen des Ausschussvorsitzenden

<u>Herr Weisbrich</u> greift nochmals die Informationsvorlage S/24/0143 "Übersicht zu den aktuellen Verkehrssperrungen bzw. – beeinträchtigungen in der Stadt Plau am See, insbesondere in Bezug auf die einspurige Verkehrsführung über die Brücke B103 (Müritz-Elde-Wasserstraße) aus dem vorherigen Sitzungsteil auf.

<u>Herr Hansen</u> erklärt, dass durch die mangelnde Bauunterhaltung der Brücke eine Entschädigung vom Bund zu zahlen ist. Der Verkehr auf der Brücke muss beruhigt werden.

<u>Herr Dr. Schlaak</u> erläutert, dass die parkenden Fahrzeuge in der Lübzer Straße ein Problem für den Umleitungsverkehr sein werden. Der Schwerlastverkehr ist weiträumig umzuleiten.

<u>Herr Weisbrich</u> fordert alle Ausschussmitglieder auf, sich bis zur nächsten Sitzung Gedanken über die Verkehrsführung zur Hubbrücke zu machen. Ein Baubeginn der Brücke über die B103 muss forciert werden.

zu 6. Anfragen der Ausschussmitglieder

<u>Frau Kloth</u> bemängelt weiterhin den Verkehr an Campingmobilen über die Seeluster Bucht zum Campingplatz.

Ein zusätzliches Piktogramm (Campingplatz) auf den Vorwegweiser an der Bundesstraße sollte beantragt werden und fragt an, wer dafür zuständig ist? Nach eingehender Diskussion beauftragt <u>Herr Weisbrich</u> die Verwaltung, die Ausweisung des Campingplatzes auf dem Vorwegweiser prüfen zu lassen.

zu 7. Vorstellung der Marken- und Kommunikationsstrategie für die Stadt Plau am See

<u>Herr Tepasse</u> stellt die Marken- und Kommunikationsstrategie für die Stadt Plau am See in Auszügen vor (siehe Anlage I).

Diese Strategie soll die zukünftige Ausrichtung der Stadt Plau am See widerspiegeln und ist aus der Marketing AG des Vereines Plau e.V. heraus entstanden. Diese Strategie wird natürlich nur wirksam, wenn sie von allen Akteuren und Beteiligten gemeinsam getragen wird. Im Anschluss an seinen Vortrag beantwortet Herr Tepasse die Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Brosemann möchte den Naturpark Nossentiner/Schwinzer Heide mehr beworben sehen.

<u>Herr Hansen</u> fragt nach, warum der Status "Luftkurort" fokussiert werden soll? <u>Herr Tepasse</u> antwortet, dass dieses Prädikat Vertrauen schaffen soll.



<u>Frau Kloth</u> fragt, was aus den Entwürfen des Logos für Plau am See geworden ist? Man könnte wie z. B. in Malchow die städtischen Fahrzeuge damit bekleben.

Herr Hansen fragt, ob in die Marketingstrategie auch das Krankenhaus und die Reha-Kliniken einbezogen worden sind? Herr Tepasse antwortet, dass diese z. Zt. im Marketing nur eine nebensächliche Rolle spielen. Frau Höppner macht auf die bedeutende Rolle der Kliniken aufmerksam, sowohl für die Finanzierung der Kurabgabe durch die Patienten, als auch als wichtiger wirtschaftlicher Faktor. Wenn sich die Patienten während ihres Aufenthaltes wohlfühlen, werden sie gerne als zukünftige Gäste wiederkommen.

<u>Herr Weisbrich</u> spricht an, dass die Marke entsprechend der Strategie gemeinsam getragen werden muss. Sie ist der Beginn oder der Grundstein für das Marketing. Dieses Marketing wird in Zukunft mehr Budget benötigen als in der Vergangenheit, damit die Übernachtungszahlen wieder steigen und Plau am See wettbewerbsfähig bleibt. Die Notwendigkeit hierzu hat Herr Tepasse ausgiebig erläutert.

Im Herbst soll es eine Informationsveranstaltung von Plau e.V. zur Marken- und Kommunikationsstrategie geben.

<u>Anlage 1</u>	2025-07-28 Marketingstrategie Plau am See Vortrag Herr Tepasse		
Vorsitz:	Protokollführung:		
Timo Weisbr	ch Martina Höppner		